

TTIP

Was steht für die multinationalen Firmen
in der Schweiz auf dem Spiel?

ZHK Lunch Talk

Zürich, 1. September 2016



Globaler Freihandel in Schwierigkeiten

- Doha in 2001 gestartet mit geplantem Abschluss 2005
- «Bali Package» in 2013 mit (sehr) bescheidenem Resultat
- WTO wird in Zukunft kaum mehr sein als ein Schiedsgericht für Streit zwischen WTO Mitgliedern
- Folge: Eine grosse Anzahl von bilateralen Freihandelsverträgen
- TPP und TTIP: die neue WTO?
- Rolle von China?

Schwierige Themen stehen an

- **Landwirtschaft (z.B. Nahrungssicherheit, GVO)**
- **Öffentliche Ausschreibungen (US Staaten!)**
- **Datensicherheit**
- **Geographischen Angaben**
- **ISDS**
- **Kulturelle Ausnahmen für Medien und audiovisuelle Produkte**

Welche Störfaktoren sind in der Luft?

- **RCEP: Regional Comprehensive Economic Partnership**
 - **Brunei**, Myanmar, Kambodscha, Indonesien, Laos, **Malaysia**, Philippinen, **Singapur**, Thailand, **Vietnam** (alles ASEAN)
 - **Australien**, China, Indien, **Japan**, Südkorea, **Neuseeland**
 - 13. Runde Juni 2016, «final round» Sept 2016
- **Europäische Proteste**
- **US Wahlen**

Falsche Behauptungen

- **TTIP ist schlecht für die Wirtschaft auf beiden Seiten des Atlantiks!**
- **Die Amis wollen uns vergiften!**
- **Das Volk in Europa ist massiv gegen TTIP!**
- **Die französischen Bauern werden dies TTIP nie zulassen!**
- **TPP kann in USA nicht ratifiziert werden!**
- **Beide US Präsidentschaftskandidaten werden TTIP versenken!**
- **USA hat kein Interesse an Handelsverträgen!**
- **TTIP hat nichts mit der Schweiz zu tun!**

USA: Die neue «Export Lokomotive»

Land	CH Exporte 2011-2015
Deutschland	-8.3%
Italien	-17.9%
Frankreich	-2.8%
EU	-3.0%
USA	+37.7%

Total Export: +2.7%

TTIP: mein Basiszenario

- **Es wird ein Abkommen geben**
- **Es wird eine «docking clause» geben**
 - **EFTA Länder werden rasch mitunterschreiben können**
 - **Keine Verhandlung; vielleicht einige Spezialregeln bzgl. Einführungsperiode?**
- **Schweiz müsste ein unverhandeltes Freihandelsabkommen mit weitgehender Liberalisierung der Landwirtschaft akzeptieren**

Die multinationalen Firmen sind sehr besorgt!

Leider nein!

- **Kommentar CEO: «TTIP ohne die Schweiz wäre für mich ein sechsmonatiges Logistikprojekt»**
- **MNCs sind bereits heute geographisch breit aufgestellt und erfahren in der Optimierung der Wertschöpfungskette**
- **Überregionale Managementzentren (z.B. EMEA) können nicht in der Schweiz bleiben.**
- **Fertigungsstätte wegen content rules wohl meist in der TTIP Zone**
- **Logistikzentren könnten nicht aufrechterhalten bleiben**
- **Forschungszentren nicht betroffen
(aber nur bei liberalen Arbeitsbewilligungspolitik)**

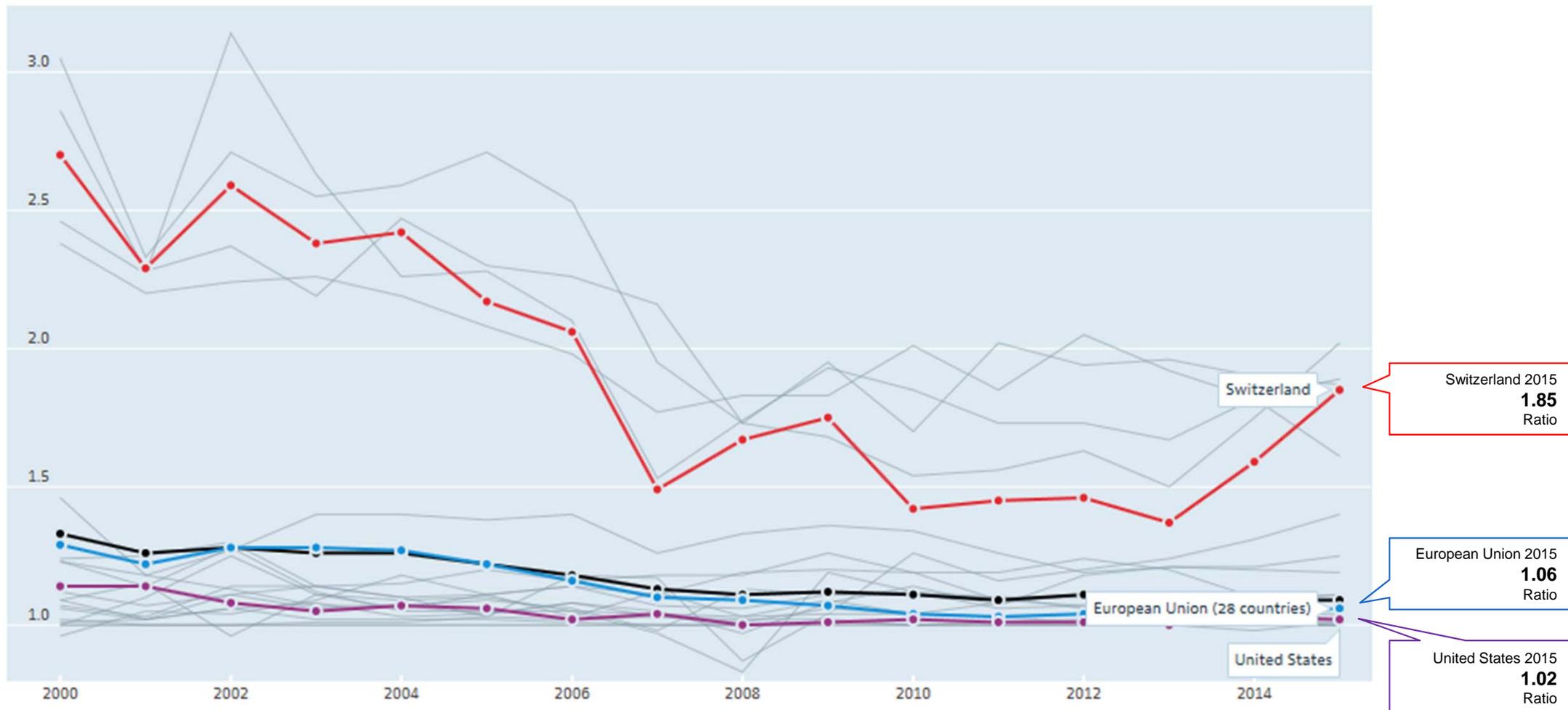
Was steht denn wirklich auf dem Spiel?

- **13.5% der Schweizer Exporte nach USA (Diskriminierung von nicht-TTIP Ländern?)**
- **53.7% der Schweizer Exporte in die EU (neue Wettbewerber; gleich lange Spiesse?)**
- **Standort für US-Firmen (7-8% des Schweizer BIPs)**
- **Ausländische Investitionen in der Schweiz (<80% aller Investition durch ausländische Firmen)**
- **KMUs als Zulieferer von MNCs (Ursprungsregeln)**
- **Nachteile bei US Investitionen (auch für TPP Raum!)**
- **Nichtteilnahme an TTIP Weiterentwicklung**

Was kann getan werden?

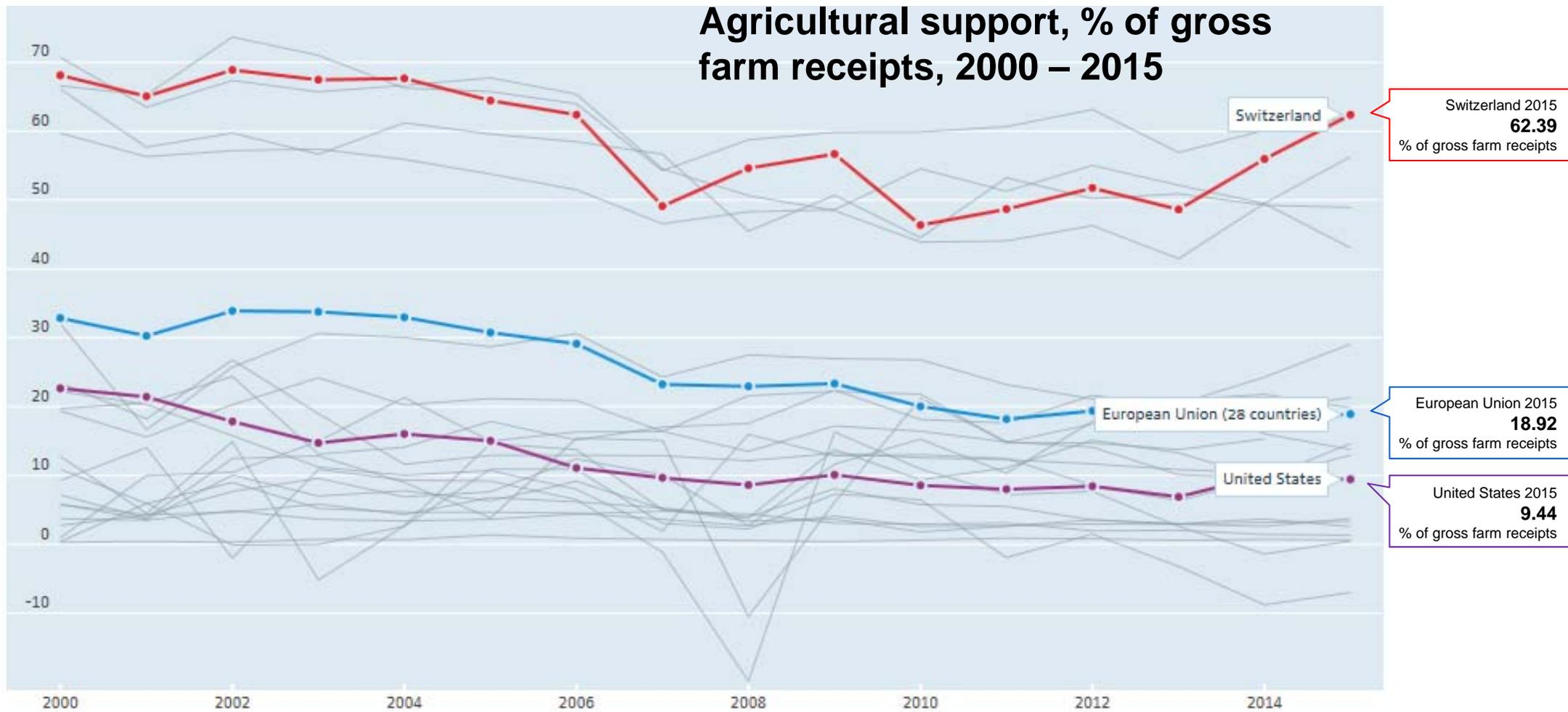
- **Schweiz (EFTA) hat drei (theoretische) Optionen:**
 - **Mitunterschreiben**
 - **Separates Freihandelsabkommen mit USA**
 - **Themenspezifische Abkommen mit USA**
- **Im Moment können nur zwei Dinge getan werden**
 - **TTIP Verhandlungen eng verfolgen (US-EFTA trade dialog)**
 - **Wichtigste Hürden angehen (Landwirtschaft!)**

Massive Überteuerung der Schweizer Nahrungsmittel



Source: OECD Data 2016 / <https://data.oecd.org/agrpolicy/producer-protection.htm#indicator-chart>

Vergleichsweise hohe Unterstützung der Landwirtschaftsbetriebe



Source: OECD Data 2016 / <https://data.oecd.org/agrpolicy/producer-protection.htm#indicator-chart>